

Bericht des Kommandanten und des Jugendwartes der FF Mühlhausen zum Jahr 2020

Geschätzte Kameraden, liebe Gönner und Freunde unserer Wehr.

Ein trauriges Jahr für die Aktiven nähert sich dem Ende.

Als Kommandant der Feuerwehr Mühlhausen musste ich gleich zweimal ein Betretungsverbot durchsetzen und meine Mannschaft aus dem Feuerwehrhaus verbannen. Im selben Zug mussten natürlich auch Übungen sowie technische Dienste über mehrere Wochen hinweg komplett abgesagt werden.

Viele Ausbildungen und Lehrgänge konnten nicht wie geplant und gewünscht durchgeführt werden und auch die soziale Komponente musste bei den wenigen durchgeführten Veranstaltungen immer hintenanstehen, meistens aber komplett entfallen.

Alles was zum vergangenen Jahr in dem Sinne noch festzuhalten wäre ist, dass ich mir wünsche und hoffe möglichst bald wieder den Übungsbetrieb aufnehmen zu können um die Fähigkeiten unserer Feuerwehrler erhalten und weiter aufbauen zu können.

Personalstand der aktiven Wehr

Ganz früh im Jahr, als die Welt noch in Ordnung war, konnten wir 5 neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen. Bögl Lukas, Rawer Florian, Schorsch Joel, Thoma Lukas und Zinner Max mischen in der Jugendgruppe tüchtig mit. Willkommen in der Feuerwehr Mühlhausen. Auch die schöne Tradition der Quereinsteiger konnten wir im dritten Jahr in Folge weiterführen, denn Eva Grundler verstärkt seit diesem Jahr die aktiven Mühlhausener Feuerwehrfrauen.

Besonders freut mich, dass sich die Jugendarbeit der letzten Jahre richtig auszahlt. 8 neue Feuerwehrmänner reihen sich ab jetzt in die 4 Löschgruppen ein. Ein weiterer wechselt die Mitgliedschaft zu unserer Patenwehr nach Geibenstetten.

Dank der hervorragenden Arbeit der Jugendbetreuer, unter der Leitung von Andreas Hobmeier, sind alle mit dem abgeschlossenen ersten Teil der Modularen Truppausbildung bereits bestens ausgebildet und können somit ab ihrem 18. Geburtstag uneingeschränkt zu Einsätzen ausrücken.

3 Kameraden sind im vergangenen aus der aktiven Wehr ausgeschieden. Einer zur FF-Geibenstetten, die 2 anderen bleiben den Mühlhausenern als passive Mitglieder verbunden.

Unterm Strich startet die Feuerwehr Mühlhausen ins Jahr 2021 mit 80 Aktiven, davon 8 Kammeraden in der Jugendgruppe und 72 gegliedert in die 4 Löschgruppen.

Im Januar oder sobald es die Lage erlaubt, wird wieder eine aktive Jugendwerbung erfolgen.

Einsätze

Das geringe Einsatzaufkommen setzte sich, wie schon in der zweiten Jahreshälfte 2019, fort. Seit der letzten Jahreshauptversammlung verzeichnen wir 7 Einsätze, davon 4 mit Sirenenalarm, 3 geplante Einsätze. Einmal erfolgte ein Alarmabbruch noch vor dem Ausrücken.

8. Dezember 2019: THL / VU, Person im Fahrzeug eingeklemmt, Altdürnbuch, B301

11. Januar: SiWA, Oberbläsch

14. Januar: Brand, Landwirtschaftshalle, Oberumelsdorf

1. Februar: THL, Verkehrsabsicherung, Lichtmess

23. Februar: SiWA, Faschingsumzug, Neustadt

27. Februar: Personensuche, Bad Gögging (Abbruch noch vor Ausrücken)

19. August: THL / VU, PKW gegen LKW (Nachalarmiert zur Verkehrsabsicherung)

Bei diesen Einsätzen waren 82 Feuerwehrmänner und -frauen eingesetzt mit einer Gesamteinsatzdauer von 222 Stunden.

Die Bereichsfolgen für den Gemeindebereich Neustadt und den Dürnbucher Forst wurden im letzten Jahr von der Landkreisführung überarbeitet und zum Teil neu gezogen. Aus dem aktuellen Ergebnis lässt sich weiterhin ein geringeres Einsatzvolumen für die Feuerwehr Mühlhausen deuten. In der nächsten Planungsrunde wird der Bereich der B16 in ihrer Gesamtheit noch einmal aufgegriffen werden.

Übungen und technische Dienste

Im abgelaufenen Jahr konnten wir, trotz der Einschränkungen durch Corona, 32 Übungen und technische Dienste abhalten. Leider mussten sowohl alle überörtlichen Übungen als auch die 24 Stundenübung der Jugend entfallen. Ebenso fiel ein Großteil der geplanten Gruppenübungen aus.

Trotzdem wurden die verbleibenden Veranstaltungen von insgesamt 322 Teilnehmern besucht und dabei insgesamt 643 Stunden Dienst geleistet.

9 Übungen mit 283 Übungsstunden steuerte hierzu die Jugendgruppe bei, bei deren Übungen im Durchschnitt 12 Mann anwesend waren.

Außerdem konnten alle im Ortsbereich Mühlhausen befindlichen Hydranten überprüft und soweit möglich eingewintert werden.

Gliederung und Führungsstruktur der aktiven Wehr

Die aktive Wehr gliedert sich weiterhin in vier Löschgruppen und eine Jugendgruppe.

Die vier Löschgruppen wurden und werden unverändert weitergeführt von den Kommandanten Hainz Sebastian und Lanzl Marco, sowie den Gruppenführern Frühmorgen Ludwig und Gerald Zinner.

Eduard Wiese bekleidet weiterhin das Amt des Funk- und Gerätewartes.

Der Vertrauensmann ist, unverändert, Bernhard Zinner.

Atemschutzbeauftragter ist weiterhin Alexander Liedl.

Änderungen:

Martin Forstner folgt seinem Bruder Anton als Funk- und Gerätewart nach.

Ich bedanke mich bei Anton Forstner herzlich für die geleistete Arbeit und freue mich, dass die Amtsübergabe so reibungslos von statten ging.

Einen großen Umbruch gibt es im kommenden Jahr auf der wichtigen Position des Jugendwartes.

Andreas Hobmeier kann auf 7 sehr erfolgreiche Jahre zurückblicken. Als Jugendwart hat er mit erfolgreichen Ausbildungen und Teilnahmen an verschiedenen Wettbewerben und Wettkämpfen „seiner“ Jugendgruppe sehr viel erreicht. Die anhaltende Freude und Motivation der Jungen sowie die Übertrittsraten in die Einsatzabteilung sind Zeugen des Erfolgs. Dafür danke ich ihm und seinen Helfern recht herzlich.

Unterstützt wurde er von den Jugendbetreuern Michael Gammel und Valentin Halbritter.

Letzterer wird ab nächstem Jahr als Andreas Hobmeiers Nachfolger zum ersten Jugendwart nachrücken und mit abwechslungs- und lehrreichen Übungen unsere erfolgreiche Jugendarbeit fortsetzen wird.

Beförderungen

Alle geplanten Beförderungen werden verschoben, bis ein würdiger Rahmen für die Veranstaltung wieder möglich ist. Die entsprechenden Dienstgrade werden dann entsprechend rückwirkend verliehen, sodass sich auf zukünftige Beförderungen keine Auswirkungen ergeben.

Schulungen und Lehrgänge

Die derzeitige Lage hat zwar zum Ausfall der meisten Ausbildungen geführt, so sind zum Beispiel alle geplanten Lehrgänge an den Feuerweherschulen für unsere Feuerwehr ausgefallen.

Wir konnten dennoch zwei Kameraden auf einen Motorsägenkurs an die Waldbauernschule in Kelheim schicken.

Ein Kamerad hat über seinen Arbeitgeber die Ausbildung zur Brandschutzfachkraft („Werkfeuerwehrmann“) mit zahlreichen Zusatzausbildungen erfolgreich absolviert.

Im Moment befindet sich ein Kamerad in der Ausbildung zum LKW Führerschein.

Außerdem wurde am Brandschutzcontainer in Neustadt Donau die Heißausbildung der Atemschutzgeräteträger vorangetrieben.

Zu erwähnen sind noch eine Kameradin und ein Kamerad deren Atemschutzlehrgang bisher zweimal kurzfristig abgesagt wurde. Dennoch ist die Motivation beider Kandidaten immer noch ungebrochen.

Ehrungen.

Alle fälligen Ehrungen werden verschoben, bis ein würdiger Rahmen für die Veranstaltung wieder möglich ist.

Gerätschaften

Die Atemschutznotfalltasche ist mittlerweile eingetroffen und wurde durch den Verein und private Spenden mit Zubehör vollständig ausgestattet.

Für die Wasserentnahme aus dem Trinkwassernetz wurden 2 Systemtrenner von der Stadt Neustadt ausgegeben und von den Gerätewarten bereits auf dem Löschfahrzeug verbaut. Für beide im Ortsgebiet vorhandenen Hydrantenarten sind die Systemtrenner an den entsprechenden Armaturen vormontiert, so dass sie bei Übung und Einsatz ohne Zusatzaufwand auch genutzt werden und der Trinkwasserschutz sichergestellt ist. Ebenfalls wurden 2 angeforderte Kappenhämmer zur Verfügung gestellt, mit deren Hilfe das Öffnen von Unterflurhydranten einfacher und zerstörungsfrei möglich ist.

Das Löschfahrzeug wurde mit einem LARDIS System ausgerüstet. Das System fungiert als erweiterte und intuitive Steuerung der Funkausrüstung des Fahrzeugs, sowie als Navigationsgerät im Einsatzfall bei dem die ILS Landshut bereits bei der Alarmierung den Einsatzort als Zielpunkt hinterlegen kann.

Auf den Fahrzeugen wird im Moment eine erweiterte Ausrüstung zum Infektionsschutz und zur Desinfektion mitgeführt.

Außerdem ist die Einsatzstärke im Moment auf je eine Staffel pro Fahrzeug reduziert. Zahlreiche weitere Maßnahmen um die Gesundheit der Einsatzabteilung zu gewährleisten sind in Kraft gesetzt.

Ein Teil der neuen Schutzanzüge ist leider erst pünktlich zum Beginn des zweiten Lockdown Anfang November eingetroffen und konnte aufgrund der geltenden Bestimmungen den Empfängern nur in die Spinde gelegt werden. Die Einkleidung wird dann bei nächster Gelegenheit durchgeführt.

Für 2021 ist der Zulauf der restlichen Schutzanzüge geplant, so dass ein einheitliches Erscheinungsbild und ein zeitgemäßer Schutzstandard für alle Kameraden erreicht wird.

Neue Helme sind eingeflossen und es konnten zunächst alle nicht mehr zulässigen Helme ersetzt werden. Die Übertreter aus der Jugendfeuerwehr konnten ebenfalls bereits

ausgerüstet werden. Weitere Helme werden Zug um Zug ankommen und entsprechend unverzüglich ausgegeben.

Von den Gerätewarten wurden einige Verbesserungen am Feuerwehrhaus durchgeführt. Ebenso wurde ein neuer Außenanstrich des Hauses und eine Sanierung der Westseite durchgeführt.

Das Pflaster vor den Toren wurde ebenfalls neu verlegt und die Spurrillen ausgebessert.

Unsere Nebelmaschine für die Ausbildung der Atemschutzträger hat im letzten Jahr ihren Geist aufgegeben. Eine entsprechende Reparatur oder Ersatz wird für 2021 angefordert.

Sonstiges / Vorschau

Im Moment liegt der Auftrag der Freiwilligen Feuerwehr Mühlhausen in der Erhaltung der Gesundheit und damit der Einsatzbereitschaft der Aktiven. Die Führungskräfte werden sich auf 2021 vorbereiten, so dass bei Lockerung oder Aufhebung der Einschränkungen mit größtmöglicher Effizienz da angeknüpft werden kann, wo wir vor Corona standen.

Detailliertere Planungen haben im Moment leider wenig Bestand und deshalb ich bin froh, dass ich mich auch in dieser Situation auf meine Gruppenführer, Warte, Beauftragten und die Mannschaft verlassen kann.

Genießen sie die, diesmal wirklich, Staade Zeit und bleiben sie gesund!

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



Sebastian Hainz

1. Kommandant